



JUGENDAMT KREIS PADERBORN

Fortbildungsveranstaltungen des Kreisjugendamtes Paderborn 2020

Inhaltsverzeichnis

Ansprechpartner	2
JuLeiCa	3
Anmeldungen	4
Fortbildungsveranstaltungen	6
Kollegiale Fallberatung	7
Rechte und Pflichten in der Jugendarbeit	8
Kommunikation	9
Jugendschutz	10
Cannabis- und Alkoholsucht- Verhaltensprävention	11
„Sucht und Drogenprävention aus polizeilicher Sicht“	12
„Versteckspiel - Musik, Mode, Markenzeichen“	13
Gesunde Ernährung im Probieralter Jugend	14
Infoveranstaltung § 72 a SGB VIII – Führungszeugnisse im Ehrenamt	15
Erste-Hilfe-Kurs	16
Konfliktlösungen	17
„Facebook & Co.“	18
Diskriminierung erkennen und begegnen	19
„Netbag“	20
Rechte und Pflichten in der Jugendarbeit	21
„100% ICH“	22
Inklusion	23
Spiele aus der Hosentasche	24
Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Jugendarbeit	25
Rollen in einer Gruppe	26
Rettungsschwimmerausbildung	27
Wegbeschreibung zum Seminarraum des Kreisjugendamtes	28

Ansprechpartner



Stefanie Lang

M.A. Sozialarbeiterin/ -pädagogin

Tel.: 05251 308-5122
langst@kreis-paderborn.de

- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- Medienerziehung und Jugendmedienschutz
- Jugendförderung
- Jugendarbeit
- JuLeiCa-Fortbildungen
- Internationale Jugendarbeit



Marleen Wode

B.A. Sozialarbeiterin/ -pädagogin

Tel.: 05251 308-5121
wodem@kreis-paderborn.de

- Jugendpflege
- Jugendförderung
- Jugendarbeit
- JuLeiCa-Fortbildungen



Manfred Melcher

Verwaltungsbeamter

Tel.: 05251 308-5120
melcherm@kreis-paderborn.de

- Kinder-, Jugend- und Sportförderung
- Betriebskostenabrechnung HoT
- Jugendzeltplätze, -materialien
- Jugendhilfeausschuss

JuLeiCa

Jugendleitercard



© stakkete - Fotolia

Auch in diesem Jahr bietet das Kreisjugendamt Paderborn wieder ein umfangreiches Fortbildungsprogramm für Fachkräfte, Ehrenamtliche und Interessierte an. Die Teilnahme an entsprechenden Seminaren qualifiziert ebenfalls zur Absolvierung der Jugendleitergrundausbildung mit der Möglichkeit die Jugendleiter-Card (JuLeiCa) zu beantragen.

Die Jugendleitergrundausbildung ist eine Fortbildung für Ehrenamtliche, die in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sind. Sie richtet sich an Personen ab 16 Jahren und vermittelt durch vielfältige Module praktische und theoretische Fertigkeiten. Zu den Inhalten gehören pädagogische Grundlagen, rechtliche Rahmenbedingungen, Spielpädagogik und das Behandeln aktueller Themen.

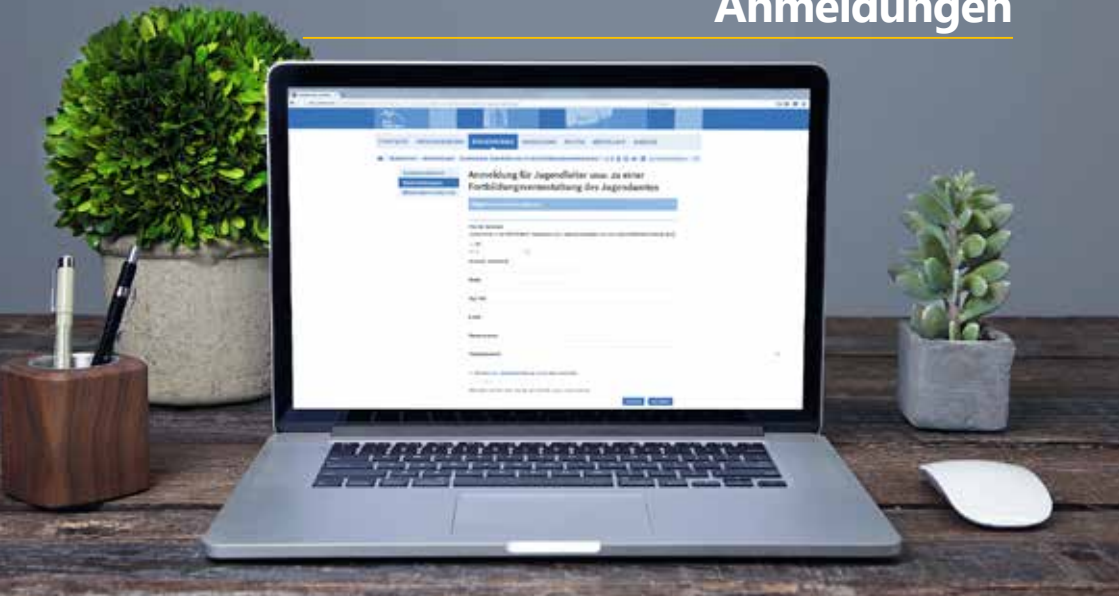
Die Jugendleitergrundausbildung umfasst 35 Zeitstunden sowie einen zusätzlichen Erste-Hilfe-Kurs von 6,75 Zeitstunden und findet in Pflicht- und Wahlmodulen statt, die über einen längeren Zeitraum belegt werden können.

Nach Absolvierung der notwendigen Module erhalten die Teilnehmenden eine Bescheinigung. Diese können sie ihrem Träger der Jugendarbeit vorlegen, um über ihn die JuLeiCa zu beantragen.

Die JuLeiCa dient zur Anerkennung und Unterstützung von ehrenamtlichen Jugendleitern sowie zu deren Legitimation. Den Inhabern können weiterhin verschiedene Vergünstigungen zuteil werden (z.B. Preisnachlässe für Jugendpflegematerial).

Die Anmeldung zu den Fortbildungsveranstaltungen erfolgt seit diesem Jahr über das Internet unter www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare.

Für nähere Informationen zum aktuellen Fortbildungsprogramm und für die Anmeldungen zu den Seminaren stehen Ihnen die Jugendpflegerinnen des Kreisjugendamtes Paderborn, Stefanie Lang und Marleen Wode, unter der Telefonnummer 05251 308-5122 oder 05251 308-5121 gerne zur Verfügung.



Fortbildungsveranstaltungen des Kreisjugendamtes Paderborn

Anmeldung:

Die kostenlose aber verbindliche Anmeldung zu den Fortbildungsveranstaltungen erfolgt über das Anmeldeformular auf der Internetseite:

► www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare



Zur Onlineanmeldung kann man aber auch direkt gelangen.

Einfach den nebenstehenden QR-Code mit dem Handy scannen und direkt online anmelden.

Hinweis

Die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen ist kostenlos. Die Kosten trägt der Kreis Paderborn als besonderen Beitrag zur Förderung der Jugendarbeit und zur Stärkung des Ehrenamtes.

Stornierung

Wir bitten um Verständnis, dass wir bei fehlender Abmeldung sowie einer Stornierung weniger als 10 Werktage vor Veranstaltungstermin eine Ausfallgebühr von 20,00 € erheben müssen. Die Abmeldung hat schriftlich per Email zu erfolgen. Ein kostenfreier Teilnehmertausch ist bis Veranstaltungsbeginn möglich.

Eine Absage von Veranstaltungen behält der Kreis Paderborn sich vor z.B. bei zu geringer Anmeldezahl, Ausfall eines Dozenten oder höher Gewalt.

Datenschutz

Die personenbezogenen Anmelde Daten zu den Seminaren werden zum Zwecke der Organisation und Durchführung der Fortbildung sowie der Kommunikation der Teilnehmenden verwendet. Mehr Informationen unter:

► www.kreis-paderborn.de/jugendamt/datenschutz.

Urheberrechte

Die den Teilnehmenden ausgehändigten Lehrgangunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung ist nur nach Zustimmung des Veranstalters gestattet.

Durchführung

Die im Rahmen der Veranstaltung zur Verfügung gestellten Dokumente und Unterlagen werden nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt. Haftung und Gewähr für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Inhalte sind ausgeschlossen.

Fotoaufnahmen

Die Teilnehmenden erklären sich mit der Aufnahme von Bild- und Tonmaterial sowie deren Nutzung zur Öffentlichkeitsarbeit einverstanden.




© Contrastwerkstatt.com

Fortbildungs- veranstaltungen

Kollegiale Fallberatung

Das Seminar richtet sich an Menschen, die in ihrem beruflichen oder ehrenamtlichen Kontext die Methode der „Kollegialen Fallberatung“ kennenlernen und/oder vertiefen und üben möchten. Da sich die Methode mit ein wenig Übung und Erfahrung ohne externe professionelle Unterstützung leicht anwenden lässt, eignet sie sich als kostengünstige Form der Beratung, Fallbesprechung, Konfliktlösung - oder um neue Perspektiven auf ein Thema zu gewinnen. Im Seminar sind Teilnehmende eingeladen, eigene Anliegen einzubringen, die in vertraulicher Atmosphäre anhand der Methode besprochen werden.

Diese Fortbildung kann als Pflichtmodul für die JuLeiCa – Grundausbildung anerkannt werden.

Wann?	Samstag, 29.02.2020, 10.00 – 16.00 Uhr
Wo?	Jugendbegegnungszentrum Simonschule Am Stadtgraben 23 33154 Salzkotten
Referentin	Kerstin Liekmeier <i>Kommunikationstrainerin</i>
Anmeldung	 www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Rechte und Pflichten in der Jugendarbeit

In dieser Fortbildung werden die Bereiche Verantwortung und Aufsichtspflicht des Jugendgruppenleiters in Gruppenstunden, Ferienfreizeiten etc. gegenüber seinen Schützlingen anhand rechtlicher Bestimmungen und Praxisbeispielen angesprochen und erarbeitet.

Die Schwerpunkte bilden Ziele und Inhalte der Aufsichtspflicht, ihre konkrete Umsetzung in der Praxis sowie mögliche Folgen von Aufsichtspflichtverletzungen.

Diese Fortbildung kann als Pflichtmodul für die JuLeiCa - Grundausbildung anerkannt werden.

Wann?	Dienstag, 02.03.2020 17:30 – 19.30 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39, 33102 Paderborn
Referentin	Marleen Wode <i>Kreisjugendamt</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Kommunikation

In dieser Fortbildung lernen die Teilnehmenden grundsätzliche und wesentliche Hintergründe zur Kommunikation, um diese mit bestimmten Techniken in ihrem Arbeitsfeld einzusetzen. Etwas so zu sagen, dass es richtig ankommt, Meinungen standfest äußern, fair streiten – damit beschäftigen wir uns in dem ganztägigen Seminar! In diesem Zusammenhang wird folgenden Fragestellungen nachgegangen: „Wie gelingt eine zielgerichtete, souveräne und empathische Kommunikation mit anderen? Wie können Sie bewusster kommunizieren? Wie lassen sich Missverständnisse reduzieren und typische Stolperfallen umgehen? Wie bleiben Sie auch in schwierigen Gesprächen sachlich und zielführend?“

Diese Fortbildung kann als Pflichtmodul für die JuLeiCa – Grundausbildung anerkannt werden.

Wann?	Samstag, 14.03.2020, 10.00 – 16.00 Uhr
Wo?	Jugendbegegnungszentrum Simonschule Am Stadtgraben 23 33154 Salzkotten
Referentin	Kerstin Liekmeier <i>Kommunikationstrainerin</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Jugendschutz

Das Jugendschutzgesetz, das am 1. August 2003 in Kraft getreten ist, dient dem Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit. Im Gesetz finden sich Regelungen zum Jugendschutz in der Öffentlichkeit und zum Jugendschutz im Bereich Medien. Dieser Bereich wird durch den Jugendmedienschutzstaatsvertrag der Länder ergänzt, der die Bereiche Rundfunk und Telemedien (z.B. Internet) gesetzlich regelt.

Die Vorschriften des Jugendschutzgesetzes wenden sich in erster Linie an Veranstalter und Gewerbetreibende. Indirekt stellen sie auch eine wichtige Hilfe für Eltern und pädagogische Fachkräfte, in der Erziehung bzw. in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen dar. Eltern und Fachkräfte erhalten durch die Vorschriften wichtige Anhaltspunkte dafür, wie ein altersangemessener Schutz in der Gesellschaft vor Risiken und Gefahren gewährleistet wird.

An diesem Fortbildungsabend werden die grundlegenden Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes vorgestellt. Ebenso bekommen die Seminarteilnehmenden Material und Methoden aufgezeigt, die sich für die präventive Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu den Themenfeldern Jugendschutzgesetz eignen.

Diese Fortbildung kann als Pflichtmodul für die JuLeiCa - Grundausbildung anerkannt werden.

Wann?	Dienstag, 24.03.2020 17:30 – 19.30 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39 33102 Paderborn
Referentin	Stefanie Lang <i>Kreisjugendamt</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Cannabis- und Alkoholsucht- Verhaltensprävention

Die heutige Suchtprävention steht auf den Säulen von Verhaltens- und Verhältnisprävention. Dabei können neu erlassene Regeln und Gesetze nur in Verbindung mit der persönlichen Auseinandersetzung über ein verantwortungsvolles Konsumverhalten effektiv funktionieren. Aus suchtpreventiver Sicht ist es entscheidend, Kinder und Jugendliche in ihrer Persönlichkeit zu stärken und die Entwicklung von Lebenskompetenzen zu fördern. Darüber hinaus müssen Jugendliche vielfältige Entwicklungsaufgaben bewältigen und einen verantwortungsvollen Umgang mit Suchtmitteln erlernen.

Im Bereich der Suchtprävention wurde in vergangenen Jahren eine Großzahl kreativer Methoden entwickelt, welche die Ergebnisse der Lerntheorie und der Hirnforschung berücksichtigen. Das praktische Lernen durch das eigene Erleben steht hierbei stets im Vordergrund. Diese Annahme wurde bei der Entwicklung des Alkoholpräventions- bzw. Cannabispräventionskoffers berücksichtigt. Die Suchtkrankenhilfe im Caritasverband Paderborn e.V. bietet die beiden Methodenköffer zum Verleih an. Die Materialien dieser Köffer können mit unterschiedlichen Zielgruppen in verschiedenen Settings der Suchtprävention selbstständig eingesetzt werden. Sie beinhalten spannende Übungen, die in bereits etablierten Projekten genutzt wurden und sich dort bewährt haben. Der Verleih der Köffer ist nach dieser Schulung möglich.

Die Fortbildung kann als Wahlmodul zur JuLeiCa-Grundausbildung genutzt werden.

Wann?	Mittwoch, 01.04.2020, 18:00 - 19:30Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39 33102 Paderborn
Referentin	Valentina Beckin <i>Suchtprävention und Gesundheitsförderung Suchtkrankenhilfe im Caritasverband Paderborn e.V.</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

„Sucht und Drogenprävention aus polizeilicher Sicht“

Der Weg in die Drogenabhängigkeit ist vielfach eine Flucht aus der Lebenswirklichkeit, ein Versuch, mit Drogen Probleme zu verringern und vorübergehend zu vergessen. Aber auch das Austesten von Grenzen und eine tendenziell größere Bereitschaft zu riskantem Konsum illegaler Drogen ist gerade bei Jugendlichen festzustellen. Kriminalhauptkommissar Peter Gall möchte die Teilnehmenden an diesem Abend auf die Sucht- und Drogenproblematik aufmerksam machen. Es werden die gängigen Drogen mit Wirkungen und Risiken sowie Warnzeichen, die auf Drogenkonsum hindeuten können, angesprochen. Hinzu kommen Informationen zum Jugendschutzgesetz und zu rechtlichen Aspekten der Drogenkriminalität.

Die Fortbildung kann als Wahlmodul zur JuLeiCa-Grundausbildung genutzt werden.

Wann?	Mittwoch, 22.04.2020, 18.00 - 21.00 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39. 33102 Paderborn
Referent	Peter Gall <i>Kriminalhauptkommissar</i> <i>Kreispolizeibehörde Paderborn</i> <i>Kriminalkommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

„Versteckspiel - Musik, Mode, Markenzeichen“

Lifestyle und Symbole von neonazistischen und rechten Gruppen

Die Teilnehmer sollen in dem Seminar sensibilisiert werden, mögliche rechte Tendenzen im Rahmen der eigenen Gruppenarbeit zu erkennen. Es wird den Seminarteilnehmenden ein Überblick über die rechte Symbolik, Musik und Mode vermittelt. Des Weiteren werden mit den Teilnehmenden Überlegungen angestellt, wie dieses Wissen adäquat in die praktische Arbeit einfließen kann und welche Möglichkeiten es gibt, dieses Thema mit Jugendlichen präventiv zu behandeln.

Ebenso werden rechtliche Aspekte (Was ist strafbar?) aufgezeigt, die bei der Auseinandersetzung mit der rechten Szene von Bedeutung sind.

Diese Fortbildung kann als Pflichtmodul für die JuLeiCa - Grundausbildung anerkannt werden.

Wann?	06.05.2020, 18:00 – 20:30 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39. 33102 Paderborn
Referent	Herr Zimoch <i>Caritas</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Gesunde Ernährung im Probieralter Jugend

Dieses Seminar dreht sich rund um eine gesunde Ernährung. Aber was genau bedeutet gesund? Kaum ein anderes Thema ist so sehr geprägt von verwirrenden Mythen und undurchschaubaren Ernährungsregeln. Wir decken auf, wollen für versteckte Ernährungsfallen sensibel machen und bieten Anreize für die einfache Umsetzung im Alltag. Die Seminarteilnehmer bekommen Rezepte an die Hand, die auch in der Jugendarbeit gemeinsam ausprobiert werden können.

Diese Fortbildung kann als Wahlmodul für die JuLeiCa - Grundausbildung anerkannt werden.

Wann?	Dienstag, 12.05.2020 17:30 – 19.30 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39 33102 Paderborn
Referentin	Marleen Wode <i>Kreisjugendamt</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Infoveranstaltung § 72 a SGB VIII – Führungszeugnisse im Ehrenamt

In der Jugendarbeit ist der Schutz von Kindern und Jugendlichen ein wichtiges Thema. Mit der Einführung des Bundeskinderschutzgesetzes und damit des § 72 a SGB VIII ergibt sich für die Jugendämter die gesetzliche Verpflichtung, mit Vereinen usw. eine Vereinbarung zu schließen, welche ehren- und nebenamtlichen Personen nur nach Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses ausüben dürfen. Diese Vereinbarung soll sicherstellen, dass nur ehren- oder nebenamtliche Personen Kinder und Jugendliche beaufsichtigen, betreuen, erziehen usw., die nicht wegen einer sexuellen Straftat verurteilt worden sind.

Den Seminarteilnehmenden wird im Rahmen der Veranstaltung die entsprechende Vereinbarung und entsprechende Anlagen vorgestellt.

Die Fortbildung kann als Wahlmodul zur JuLeiCa-Grundausbildung genutzt werden.

Wann?	Dienstag, 19.05.2020, 18.00 – 20.00 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39 33102 Paderborn
Referentin	Maja Ostermann, <i>Kreisjugendamt Paderborn</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Erste-Hilfe-Kurs

Im Mittelpunkt des Kurses stehen Maßnahmen zur Erstversorgung von Verletzten. Die Inhalte sind besonders abgestimmt auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen und bei Ferienfreizeiten. Der Kurs wird in Kooperation mit der Kreisfeuerwehrzentrale Büren-Ahden durchgeführt.

Dieser Kurs ist auch als Nachweis für die Beantragung der JuLeiCa geeignet und kann als Pflichtmodul genutzt werden.

Wann?	Samstag, den 20.06. 2020, 9.00 – 16.00 Uhr
Wo?	Feuerwehrwache Schloss Neuhaus Rolfshof 1 33104 Paderborn
Referent	Wolfgang Roever <i>Kreisfeuerwehrzentrale Büren - Ahden</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Konfliktlösungen

Diese zweitägige Fortbildung enthält folgende Themen:

- Persönliches Konfliktverständnis klären
- Der Wert von Konflikten („Hurra, wir haben ein Problem!“)
- Konfliktarten
- Konflikttypen (welche Typen gibt es und wozu gehöre ich)
- Menschen sind verschieden: Persönlichkeitsmodelle
- Konfliktklärungsgespräche
- Kritik äußern, Feedback geben
- Systemische Sicht von Konflikten

Die Fortbildung kann als Wahlmodul zur JuLeiCa-Grundausbildung genutzt werden.

Wann?	Samstag, 22.08.2020, 10.00 – 16.00 Uhr und Sonntag, 23.08.2020, 10.00 – 15.00 Uhr
Wo?	Haus der Jugend Hövelhof Sennestraße 36, 33161 Hövelhof
Referent	Roland Florin <i>Komm.aktiv</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

„Facebook & Co.“

Jugendliche im Umgang mit sozialen Netzwerken und Cybermobbing

Facebook und WhatsApp sind für viele Jugendliche wichtiger Bestandteil ihres Alltages und das Medium, um innerhalb der Gleichaltrigengruppe zu kommunizieren. Eltern, Fachkräfte und Jugendleiter/innen stehen diesen Kommunikationsformen oft kritisch gegenüber, was nicht selten zu Konflikten und Schwierigkeiten in der pädagogischen Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen führt.

In dem Seminar wird anhand verschiedener Sozialer Netzwerke dargestellt, welche Faszination und Funktion soziale Netzwerke für Jugendliche und deren Lebenswelten haben. Darüber hinaus wird dargestellt welche Risiken soziale Netzwerke mit sich bringen und welche Chancen und Möglichkeiten diese beinhalten.

Ebenso werden die Teilnehmenden die Möglichkeit haben sich mit dem Phänomen Cybermobbing intensiv auseinander zu setzen. „Was genau ist Cybermobbing?“, „Welche Möglichkeiten der Prävention gibt es?“ und „Wie kann man sich vor Cybermobbing schützen?“ sind dabei zentrale Fragestellungen in dem Seminar.

Die Fortbildung kann als Wahlmodul zur JuLeiCa-Grundausbildung genutzt werden.

Wann?	Montag, 01.09.2020 18:00-20:00 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39 33102 Paderborn
Referentin	Maja Ostermann <i>Kreisjugendamt Paderborn</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Diskriminierung erkennen und begegnen

Rassismus und Diskriminierung führen zur Benachteiligung von Personen oder Gruppen. Wie können wir Rassismus und Diskriminierung erkennen und wirksam reagieren? Welche Gesetze schützen Menschen vor Benachteiligung?

Die Teilnehmenden sollen in dem Seminar sensibilisiert werden, wie man Rassismus und Diskriminierung erkennt und wie man dagegen vorgehen kann. Ebenso wird der Rechtliche Aspekt des Diskriminierungsschutzes aufgezeigt. Wo schützt betroffene das Recht und wie sie dieses geltend machen können.

Die Fortbildung kann als Wahlmodul zur JuLeiCa-Grundausbildung genutzt werden.

Wann?	07.09.2020, 18:00 – 20:30 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39 33102 Paderborn
Referent	Herr Zimoch <i>Caritas</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

„Netbag“

Schulung zum Einsatz der Methodentasche zur Prävention der Online-Sucht

Durch den Einsatz der Methodentasche „Netbag“ können Jugendhilfeeinrichtungen, Schulen, etc. die Präventionsarbeit im Bereich der Online-Sucht spannend und selbstständig durchführen. Viele Materialien wurden in bereits etablierten Projekten genutzt und haben sich dort bewährt. Der Verleih der Methodentasche ist nach der Schulung möglich.

Die Methodentasche kann über die Referentin des Caritasverbandes Valentina Beckin (Tel. 05251/8891132) ausgeliehen werden.

Die Fortbildung kann als Wahlmodul zur JuLeiCa-Grundausbildung genutzt werden.

Wann?	Dienstag, 22.09.2020, 18:00 - 19:30Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39 33102 Paderborn
Referentin	Valentina Beckin <i>Suchtprävention und Gesundheitsförderung Suchtkrankenhilfe im Caritasverband Paderborn e.V.</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Rechte und Pflichten in der Jugendarbeit

In dieser Fortbildung werden die Bereiche Verantwortung und Aufsichtspflicht des Jugendgruppenleiters in Gruppenstunden, Ferienfreizeiten etc. gegenüber seinen Schützlingen anhand rechtlicher Bestimmungen und Praxisbeispielen angesprochen und erarbeitet.

Die Schwerpunkte bilden Ziele und Inhalte der Aufsichtspflicht, ihre konkrete Umsetzung in der Praxis sowie mögliche Folgen von Aufsichtspflichtverletzungen.

Diese Fortbildung kann als Pflichtmodul für die JuLeiCa - Grundausbildung anerkannt werden.

Wann?	Dienstag, 06.10.2020 17:30 – 19.30 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39 33102 Paderborn
Referentin	Marleen Wode <i>Kreisjugendamt</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

„100% ICH“

Methodentasche zur Prävention sexualisierter Gewalt

In dieser Fortbildung wird die Methodentasche „100% ICH“ vorgestellt, die an fünf unterschiedlichen Kernbereichen zur Prävention sexualisierter Gewalt ansetzt. Die Übungen und Spiele beziehen sich auf die Bereiche „Mein Körper“, „Meine Werte“, „Meine Gefühle“, „Meine Grenzen“ und „Ich brauche dich“. Kinder und Jugendliche, die in diesen Kernbereichen gestärkt werden, haben eine andere „Ausstrahlung“ und sind weniger gefährdet, Opfer sexualisierter Gewalt zu werden.

Auf der Grundlage eines Wissens-Inputs zu den Themenbereichen „Grundlagen der Spielpädagogik“ und „Sexualisierte Gewalt“ stehen das Ausprobieren der Spiele und Methoden, die Reflexion dieser und die Entwicklung eines Gespürs zur Anwendung der Methodentasche im Vordergrund der Fortbildung.

Die Methodenbox ist einsetzbar in Jugendverbänden, Vereinen, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Kindergärten und Schulen.

Angesprochen sind mit dieser Fortbildung Ehrenamtliche, die mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 5 - 16 Jahren arbeiten. Das Mindestalter für diese Veranstaltung liegt bei 16 Jahren.

Diese Fortbildung kann als Pflichtmodul für die JuLeiCa – Grundausbildung anerkannt werden.

Wann?	Samstag, 10.10.2020, 11.00 – 16.00 Uhr
Wo?	Helene-Weber-Berufskolleg Am Bischofsteich 5 33102 Paderborn
Referentin	Stephanie Korell <i>Bildungsreferentin des DRK Landesverbandes Nordrhein Westfalen</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Inklusion

In dieser Fortbildung wird ein Einblick in die Inklusion in unserer Gesellschaft gegeben.

Es werden Grundlagen der Inklusion, ihre Entstehung sowie ihre Weiterentwicklung beispielsweise im Bezug auf des Bundesteilhabegesetz geben. Ebenso bleibt Raum für den gemeinsamen Austausch.

Die Fortbildung kann als Wahlmodul zur JuLeiCa-Grundausbildung genutzt werden.

Wann?	Mittwoch, 28.10.2020, 18.00 – 20.00 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39 33102 Paderborn
Referentin	Maja Ostermann, <i>Kreisjugendamt Paderborn</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Spiele aus der Hosentasche

„Spiele aus der Hosentasche“ - unter diesem Motto soll die Fortbildungsgruppe einfache Bewegungsspiele kennenlernen, die jederzeit im Alltag in der Gruppenarbeit angewendet werden können. Es erfolgt eine kurze Einführung in die Spielpädagogik bevor es in die Praxis geht. Ausprobiert werden pfiffige Spielideen, die mit minimalem Aufwand und wenig Material zwischendurch und überall zu spielen sind. Viele Spiele sind weder verstaubt noch altmodisch sondern hochaktuell und haben immer noch einen großen Bewegungsanreiz für Kinder.

Diese Fortbildung kann als Wahlmodul für die JuLeiCa - Grundausbildung anerkannt werden.

Wann?	Donnerstag, 05.11.2020, 18:00-21:00 Uhr
Wo?	Ahorn-Sportpark Ballspielfläche 1 Ahornallee 20 33106 Paderborn
Referent	Kreissportbund Paderborn e.V.
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Jugendarbeit

Leben unter dem Regenbogen

LGBTIQ*? Trans*? Nicht binär? BDSM? Queer? Binder?

Im Kontakt mit der queeren Kultur werden ständig neue Fragen aufgeworfen! Gerade in der heutigen Zeit gewinnt das Thema rund um den Regenbogen zunehmend an politischer Wichtigkeit und bietet daher Raum für rege Diskussionen. Allerdings findet das Thema auch in alltäglichen Situationen seinen Platz und trägt somit zu einer eher enttabuisierten Aufklärung bei.

In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit allen typischen Begriffen und schlüsseln so Stück für Stück auf, was der Begriff „diversity“ im Zusammenhang mit der queeren Kultur eigentlich bedeutet.

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die queere Kultur mit all ihren Facetten und lernen somit andere Perspektiven kennen. Ihnen soll so sowohl die Komplexität sowie die Wichtigkeit des Themas nahegebracht werden, nicht zuletzt aber auch der stetige Wandel, mit dem es sich konfrontiert sieht. Im Fokus steht dabei die Kernthematik der Jugendarbeit mit queeren Jugendlichen.

Die Fortbildung kann als Wahlmodul zur JuLeiCa-Grundausbildung genutzt werden.

Wann?	Dienstag, 17.11.2020, 17:30 – 19:30 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39 33102 Paderborn
Referentin	Viola Hellmuth <i>Leitung queere Jugendgruppe „Ohana“</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Rollen in einer Gruppe

In diesem Seminar werden kommunikative Grundlagen für die Gruppenleiter-tätigkeit vermittelt. Es geht darum, wie man mit Kindern und Jugendlichen auf Augenhöhe kommuniziert und wie man für eine konfliktfreie Kommunikation in der Jugendgruppe sorgen oder Regeln für Konfliktsituationen aufstellen kann. Zudem wird die Rolle als Gruppenleiter reflektiert und Erfahrungen können ausgetauscht werden.

Die Fortbildung kann als Wahlmodul zur JuLeiCa-Grundausbildung genutzt werden.

Wann?	Dienstag, 24.11.2020, 18.00 – 20.00 Uhr
Wo?	Seminarraum des Kreisjugendamtes Bleichstr. 39 33102 Paderborn
Referentin	Maja Ostermann <i>Kreisjugendamt Paderborn</i>
Anmeldung	www.kreis-paderborn.de/anmeldungen-jugendamtsseminare
Rückfragen	Stefanie Lang, Tel.: 05251 308-5122 Marleen Wode, Tel.: 05251 308-5121

Rettungsschwimmerausbildung

Die DLRG- Ortsgruppe Paderborn e.V. bietet auch im Jahr 2020 wieder einige Rettungsschwimmkurse in Bronze und Silber und Erste-Hilfe- Kurse an. Die Kursplanungen finden Sie unter:

▶ www.paderborn.dlrg.de

Wegbeschreibung zum Seminarraum des Kreisjugendamtes

Seminarraum des Kreisjugendamtes
Bleichstr. 39. 33102 Paderborn



Angaben ohne Gewähr. Irrtümer, Druckfehler sowie technische Änderungen vorbehalten,
insbesondere hinsichtlich der angegebenen Zeiten.

Impressum:

Kreis Paderborn

- Der Landrat -

Jugendamt


Aldegrevestraße 10 – 14


33102 Paderborn

Tel.: 05251 308 - 5121

E-Mail: jugendamt@kreis-paderborn.de

www.kreis-paderborn.de

 @KreisPaderborn

 [kreis_paderborn](https://www.instagram.com/kreis_paderborn)

Satz und Gestaltung:

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kreis Paderborn

Stand: Februar 2020



**Kreis
Paderborn**

...nah bei den Menschen!